

Marburger Straße 69
36304 Alsfeld

Telefon: 06631 / 786-120
Telefax: 06631 / 786-154
e-mail: kobsal@lh.hessen.de

Datum: 2. März 2007

PRESSEMITTEILUNG

Eine Vielzahl von Themen bearbeitete das Kuratorium für das landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratungswesen unter seinem Vorsitzenden, dem Präsidenten Herrn Friedhelm Schneider in seiner letzten Sitzung.

Das Ziel der Arbeit ist immer eine gute Beratung und damit Sicherung für die hessischen Landwirte und Gartenbaubetriebe, die im Kuratorium von dem Vorsitzenden des Hessischen Gärtnereiverbandes, Herrn Jürgen Mertz als stellvertretendem Vorsitzenden des Kuratoriums vertreten werden. Ein Schwerpunkt der Diskussion lag diesmal im Bereich der einzelbetrieblichen Investitionsförderung. Die Kuratoriumsmitglieder beschlossen auf Anregung des Fachausschusses Betriebswirtschaft/Verfahrenstechnik mit seinem Vorsitzenden, Herrn Dr. Wolfgang Kubens, zur Finanzausstattung und zur Richtlinienüberarbeitung einen Anforderungskatalog als Antrag an das Hessische Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz zu geben. Weiterhin stützte das Kuratorium die Forderung des Fachausschusses Pflanzenproduktion mit seiner Vorsitzenden, Frau Annette Seifert-Ruwe, nach einer Überprüfung der Agrarumweltmaßnahmen. Hier sollte bei der Förderung von Mulch- oder Direktsaat- oder Mulchpflanzverfahren der Grassamenanbau als förderungsfähige Variante aufgenommen werden.

Der Fachausschuss Pflanzenproduktion beantragte auch die personelle Ausstattung des hessischen Pflanzenschutzdienstes zu sichern und das Kuratorium ergänzte dies um die Bitte nach einer erneuten Prüfung, den Pflanzenschutzdienst in die Beratungsorganisation zu integrieren.

Die Umstellung zum ökologischen Landbau war ein weiteres Thema, welches vom Fachausschussvorsitzenden Ökologischer Landbau, Herrn Wolfgang Schott, vorgetragen wurde.

Das Kuratorium für das landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratungswesen sprach sich hier mit dem Antrag an die Kontrollbehörde dafür aus, dass weiterhin die Haltung der Tiere erst zum Ende der Umstellungsphase der Öko-Verordnung entsprechen sollte.

Frau Elke Schelle als Geschäftsführerin des Kuratoriums, stellte die Arbeitsschwerpunkte in den sechs Beratungsteams (Ökonomie, Gartenbau, Pflanzenproduktion, Tierproduktion, Ökologischer Landbau und Qualitätssicherung und Leistungsermittlung Tier) des Landesbetriebes Landwirtschaft Hessen (LLH) vor. Weiterhin erläuterte sie die Personalsituation in der Abteilung Beratung. Auch mit Unterstützung des Kuratoriums können zurzeit wieder offene Beratungsstellen ausgeschrieben werden und stehen dann in den Beratungsstellen des LLH für die intensive Beratung der Betriebe in Landwirtschaft und Gartenbau zur Verfügung.

Zum Abschluss der Sitzung dankte Herr Vorsitzender Friedhelm Schneider den Anwesenden für die intensive Diskussion sowie die rege Antragstätigkeit und verwies auf die beiden nächsten Sitzungstermine im Mai und im November 2007.

Verantwortlich: Elke Schelle, LLH-Abteilungsleiterin Beratung und Geschäftsführerin des Kuratoriums für das landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratungswesen